

Naturschutzgebiet Moosbacher Pfahl bei Prackebach



Ruhig und beschaulich liegt der „Moosbacher“ Pfahl als lang gestreckter Pfahlfelsrücken in der von sanften Hügel- und Bergketten durchzogenen Bayerwaldlandschaft. Felsentürme aus weißen Pfahlquarz verleihen diesem alten Naturschutzgebiet eine besondere Schönheit und Eigenart. Lichte Kiefern- und Eichenwälder gehen bei felsigen Böden in die offenen Borstgrasrasen und Zwergstrauchheiden über. Der von Weidetieren kaum verbissene Wacholder und der lichtbedürftige Ginster zeugen von der vormaligen Beweidung des Pfahlrückens.



Der „Moosbacher Pfahl“ ist auch als Erholungsgebiet für Einheimische und Gäste interessant. Auf einem

Felsvorsprung versteckte Heiligenfiguren und ein Kreuzweg mit Felsengrab laden zum besinnlichen Wandern ein und sind anschauliche Beispiele sakraler Volkskunst. Ein neu freigestellter, begehbarer Felsenturm gewährt einen beeindruckenden Panoramablick in die nähere und weitere Umgebung.